



PRESSEINFORMATION

Freitag, 15. Februar 2008, 12:00 Uhr
Gesamtschule Mitte – Mehrzweckhalle - Hemelinger Str. 11

Achtung Redaktionen: Einladung zum Pressetermin

Bürgerstiftung Bremen übergibt Klassensatz an die Stadtbibliothek Übergabe von Gerold Janssens Buch in der Gesamtschule Mitte

Am Freitag, den 15. Februar um 12 Uhr übergibt Dr. Hans-Christoph Hoppensack für die Bürgerstiftung Bremen einen Klassensatz (40 Exemplare) von Gerold Janssens Buch „Hier weicht de Wind!“ – „Hände weg vom Hollerland! - Erinnerungen eines Bremer Rebellen (1923-2006)“ sowie fünf Exemplare des Filmes „Der Traum des Gerold Janssen“ des Filmemachers Jörg Streese an die Stadtbibliothek Bremen zu Händen ihrer Direktorin Barbara Lison.

Exempla docent. Das wussten schon die alten Römer. Frei übersetzt: Gute Beispiele lassen uns lernen. Deshalb hat sich die Bürgerstiftung Bremen entschlossen, das gute Beispiel Gerold Janssens im Kampf um das Hollerland, dargestellt in Buch und Film, den Bremer Schulen an die Hand zu geben. Beides geht in den Fundus der Stadtbibliothek und steht dort für den Unterricht zur Verfügung.

Die Bürgerstiftung Bremen verfolgt mit ihrer Arbeit drei Schwerpunkte: Förderung von Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung und alternative Konfliktregelung. Gerold Janssen kann man für diese Bereiche seit Jahrzehnten als ein Paradebeispiel betrachten. Als der Bremer Senat in den sechziger Jahren 400 Hektar der Bremen umgebenden Wiesenlandschaft vor seiner Haustür platt machen will, regt sich sein Widerspruchsgeist. In den folgenden 30 Jahren mischt er – mit scharfer Intelligenz, mit der Genauigkeit eines Wirtschaftsprüfers und mit zunehmender poetischer Phantasie – die Allianz von Senat, Gewerkschaft, Wirtschaft und Neuer Heimat auf. Immer mehr durchschaut er die Mechanismen einer Öffentlichkeit, die spektakuläre Bilder für ihre Berichterstattung haben will – und die liefert er jetzt gezielt und punktgenau. Ein Kampf „David gegen Goliath“ entbrennt - und David siegt nach dreißig streiterfüllten Jahren. Ohne je nach einem politischen Mandat oder Macht zu streben, ist es „Bremens bekanntester Umweltschützer“ mit der von ihm gegründeten Bürgerinitiative in einem zähen, phantasievollen, kräftezehrenden und schließlich erfolgreichen Kampf gelungen, das Naturschutzgebiet „Hollerland“ vor dem Zugriff von Baulöwen, Spekulanten und deren willfährigen Politikern zu bewahren.

Ablauf

Moderation: Helmut Donat (Verleger)

Begrüßung: Jutta Fernholz, Schulleiterin, Maria Meyer (LIS)

Gerold Janssen: „Hier weicht de Wind!“ – „Hände weg vom Hollerland!“ - Erinnerungen eines Bremer Rebellen (1923-2006)

Nachfragen, Diskussion mit dem Autor.

Jörg Streese: (Filmemacher) Ausschnitte aus der Filmdokumentation „Der Traum des Gerold Janssen“

Nachfragen, Diskussion mit dem Filmemacher.

Dr. Hans-Christoph Hoppensack übergibt für die Bürgerstiftung Bremen einen Klassensatz und 5 Exemplare des Films an die Stadtbibliothek zu Händen ihrer Direktorin Barbara Lison.

Zu diesem Anlass laden wir die VertreterInnen der Medien, insbesondere die BildberichterstellerInnen, herzlich ein, zu einem Pressetermin am Freitag, 15. Februar 2008 um 12 Uhr in der Gesamtschule Mitte.

Eine Veranstaltung der Bürgerstiftung in Kooperation mit dem LIS und der Stadtbibliothek. Die Veranstaltung ist nicht öffentlich.

Weitere Informationen:

Tobias Peters
Stadtbibliothek Bremen
- Presse- & Öffentlichkeitsarbeit -
Am Wall 201
28195 Bremen
Fon: (0421) 361 4708 Fax: (0421) 361 100 60
mail:tobias.peters@stadtbibliothek.bremen.de
web:www.stadtbibliothek-bremen.de

Diese Informationen finden Sie im Internet unter:
www.stadtbibliothek-bremen.de/Aktuell/Pressemitteilungen